

Ausfall Bi-Xenon etc..

Beitrag von „chenpo“ vom 31. August 2006 um 18:20

Hallo,

wer hatte denn auch schon (mehrere) mal einen Totalausfall des Bi-Xenon - Systems?

Nachdem meiner nun mal x-tenmal wieder in der Werkstatt war und u.a. auch die Aktion 90D7 durchgeführt wurde, hatte ich am Tag darauf erst den Fehler "Beleuchtung prüfen", dann "AFS-System ... ausgefallen" und anschließend ein blinkendes gelbes Lampensymbol. Als erkennbarer Fehler war das linke Bi-Xenon ausgefallen.

Nach mehreren Motorstarts und Bewegungen am Lichtschalter ging es wieder, bis am Abend BEIDE Bi-Xenon ohne Vorwarnung ausgefallen sind. Das hat sich dann am nächsten Tag wiederholt! Seither geht es wieder ... 😞

Alte Leier: nächste Woche geht er wieder in die Werkstatt... nach Navi-Update zeitweise keine Straßenanzeige im Display, zum 3. mal wegen des immer noch anstehenden Uuuhhh-Geräusch beim lenken nach links, und jetzt der Lichtausfall, dann noch die ausstehende Außenreinigung aus Aktion 24....



Beitrag von „salvatore“ vom 31. August 2006 um 19:12

Mein V6TDI ist grade mal ein halbes Jahr älter und ich habe bislang absolut keine Probleme (kein Uhu, Bi-Xenons ok, kein Sägezahn, keine Bremsprobleme etc...).

Drücke Dir die Daumen, dass Deine demnächst gelöst sind!

<https://www.touareg-freunde.de/forum/attachme...ntid=9077&stc=1>

Beitrag von „agroetsch“ vom 31. August 2006 um 21:15

Hallo Volker,

den "Beleuchtung prüfen" und "AFS ohne Funktion" Fehler hatte ich 1x links und 1x rechts.

Ging aber nach Neustart immer wieder, richtig ausgefallen ist es nie.

Beitrag von „deerejimd“ vom 4. September 2006 um 04:45


Hi,

ich hatte in einem frueheren Modelljahr einen Totalausfall der linken Seite, der auch ohne Neustart nicht wieder zu beheben war. Nach Anschluss vom VAG-COM stellte sich heraus, dass das Modul hin war. Das hat dann auch der Haendler nach 2-stuendiger Diagnose festgestellt und das Modul getauscht. War natuerlich nicht auf Lager... Ist aber seitdem nicht wieder passiert.

Treg-NE

Beitrag von „kardusch“ vom 4. September 2006 um 10:06

Hallo,

also ich hatte auch schon öfter das AFS ohne Funktion. Kam dann allerdings nach einem Neustart nicht mehr. Nachdem dann die kompl. Beleuchtung ausgetauscht wurde, war erst mal zwei Monate ruhe. Jetzt hab ich das wieder ab und an im Display stehen. Allerdings meist nur, wenn ich sehr nah an einer Mauer oder Wand stehe. Mittlerweile  ich mich gar nicht mehr darüber auf. Einfach wieder neu starten und gut ist.

Beitrag von „Wiener“ vom 28. September 2006 um 15:15

Liebe Touareg-Freunde!

Heute hat es auch meinen V6TDI erwischt. Zuerst Ausfall des Xenon-Lichtes auf der rechten Seite mit zwei Fehlermeldungen im Display ("Licht kontrollieren" und "AFS außer Funktion"). Wenig später funktionierte auch das rechte vordere Blinklicht nicht mehr.

In der Werkstätte hat man konstatiert, dass sich "lediglich" die komplette rechte vordere Leuchteinheit gelockert hat und somit die Steckverbindungen unterbrochen wurden. Nachdem die Leuchteinheit richtig positioniert und festgeschraubt wurde, war alles wieder o.k.

Dass ein Fahrzeug um 70.000.- € nach 10 Monaten solche "Auflösungserscheinungen" zeigt, lässt bezüglich der VW-Qualitätsstandards und VW-Qualitätssicherung wenig Gutes erahnen.

Grüße aus Wien

Wiener

Beitrag von „TJ2“ vom 28. September 2006 um 15:36

Bei meinem alten R5 haben beide Xenonlichter auf einmal den Dienst versagt. Konnten auch durch Neustart nicht ins Leben zurückgerufen werden. Diagnose: beide Xenon Steuereinheiten kaputt gegangen. Getauscht und dann war's wieder gut.

Gruss

Thomas

Beitrag von „salvatore“ vom 28. September 2006 um 16:30

Zitat von Wiener

Liebe Touareg-Freunde!

Heute hat es auch meinen V6TDI erwischt. Zuerst Ausfall des Xenon-Lichtes auf der rechten Seite mit zwei Fehlermeldungen im Display ("Licht kontrollieren" und "AFS außer Funktion"). Wenig später funktionierte auch das rechte vordere Blinklicht nicht mehr.

In der Werkstätte hat man konstatiert, dass sich "lediglich" die komplette rechte vordere Leuchteneinheit gelockert hat und somit die Steckverbindungen unterbrochen wurden. Nachdem die Leuchteneinheit richtig positioniert und festgeschraubt wurde, war alles wieder o.k.

Dass ein Fahrzeug um 70.000.- € nach 10 Monaten solche "Auflösungserscheinungen" zeigt, lässt bezüglich der VW-Qualitätsstandards und VW-Qualitätssicherung wenig Gutes erahnen.

Grüße aus Wien

Wiener

Alles anzeigen

Naja, der T mag zweifelsohne einige Fehler haben. Aber wegen einer "wackeligen Scheinwerfereinheit" die gesamte VW-Qualität zu verdammen finde ich übertrieben. Hast Du vielleicht schon mal ein Lämpchen getauscht und die Einheit nicht richtig eingerastet?

Beitrag von „Wiener“ vom 28. September 2006 um 16:52

Salvatore,

ich gehöre nicht zur Gilde der Autobastler. Wenn etwas zu reparieren ist, fahre ich in die Werkstätte, auch wenn es sich nur um den Austausch eines Lämpchens handelt.

Bezüglich der Qualität bin ich im vorliegenden Fall deshalb so sensibel, da es vermutlich nicht leicht gewesen wäre, von VW die gesamte Leuchteneinheit ersetzt zu bekommen, wenn diese komplett aus der Karosserie herausgefallen wäre, und diesen Absturz naturgemäß nicht "überlebt" hätte. Viel hat dazu nämlich nicht mehr gefehlt. Da hätte es sicherlich Diskussionen gegeben.

Und nachdem ich nun auch jenen Bauteil gesehen habe, an dem die Leuchteneinheit befestigt ist (biegsames Plastik), wundern mich die Meldungen im Forum bezüglich Flackern des Xenon nicht mehr. Da haben sogar die VW-Mechaniker skeptisch geschaut.

Grüße aus Wien

Wiener

Beitrag von „salvatore“ vom 28. September 2006 um 17:08

Ist jetzt aber interessant. Wieso biegsames Plastik?

Ok, grundsätzlich ist die Lösung zum Aus-/Einbau der Leuchteinheit - na sagen wir mal - merkwürdig.

Aber bei meinem ist unter der Einheit eine querlaufende, drehbare Metallstrebe (Stahl?), die den Scheinwerfer verriegelt.

Beitrag von „Wiener“ vom 28. September 2006 um 17:22

Bei meinem V6TDI, Auslieferung November 2005, ist unter der rechten Leuchteinheit ein Träger aus relativ dünnem Plastik, der bei mechanischer Belastung so wackelt, als ob er nicht fest montiert wäre. In diesen Plastikteil ist seitlich zum Motor hin ein Schraubenelement (ich glaube ein Sechskant-Torx) integriert, mit dem die Leuchteinheit fixiert werden kann.

Wenn alles fest montiert ist und man rüttelt außen an der Leuchteinheit, glaubt man als Laie kaum, dass wirklich alles ordnungsgemäß befestigt sein soll. Sogar mein Mechaniker hat sich nochmals vergewissert, ob der Plastikträger auch wirklich richtig fixiert ist.

Grüße aus Wien

Wiener

Beitrag von „Lollo050968“ vom 22. November 2006 um 08:08

Morgen geht der Dicke zum 😊 : Mittlerweile täglich kurzfristiger Ausfall der beiden Xenons und Fehlermeldung "Beleuchtung prüfen". Die Xenons fallen immer nur Sekundenweise aus, die

Fehlermeldung ist nach Warmstart weg. Aber es NERVT.

Keep you informed.

Lollo

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 22. November 2006 um 08:44

Lollo, so ähnlich war es bei mir, aber nur beim rechten Scheinwerfer. Immer, wenn ich flott in meine Hofeinfahrt einbog oder über einen Absatz auf der Autobahn gebügelt bin.

Es wurde der komplette Scheinwerfer getauscht, 2 Wochen später wieder Ausfall mit Fehlermeldung. Ich habe jetzt eine Werkstatt in Lörrach gefunden, wo 1 Mitarbeiter speziell auf Touareg+Phaeton geschult ist. Der hat nach 2 stündiger Suche festgestellt, das der Stecker hinter dem Xenon vermurkst eingebaut war, und es deshalb zu Kontaktschwierigkeiten kam. Gerichtet, seitdem habe ich Ruhe.

Brauchte aber 1 Totalausfall (Batterie leer) mit Abschleppen und 1 Tag Werkstatt sowie 2 weitere Werkstatttermine, um es fest zu stellen.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 22. November 2006 um 08:51

Danke für die Info. Dann braucht der 😊 vielleicht nicht solange zu suchen.

Lollo

Beitrag von „Der Hektische“ vom 22. November 2006 um 10:59

Hallo Lollo,

das Problem hatte ich auch. Ich bin dann zum Händler, der hat in seinem System nachgeschaut und tatsächlich etwas gefunden. Seit 08/2005 gibt es eine Gewährleistungsmassnahme, bei dem die Leuchtkörper ausgetauscht werden, da die älteren Modelle einem schnelleren Alterungsprozess unterworfen sind. Alles auf Gewährleistung passiert und bis jetzt keine nennenswerten Probleme gehabt.

Der Austausch ist vor ca. 3 Wochen erfolgt, mein T-Reg ist seit Mai 2005 auf der Strasse.

Beitrag von „ETYPE“ vom 22. November 2006 um 12:03

Moin Leute,

das hatte ich auch, 2-3x Komplettausfall rechts ... keine Ahnung, was repariert wurde. Jedenfalls geht's seit ein paar Monaten ohne weitere Probleme

Beitrag von „Dieter131“ vom 22. November 2006 um 12:25

[Zitat von ETYPE](#)

Moin Leute,

das hatte ich auch, 2-3x Komplettausfall rechts ... keine Ahnung, was repariert wurde. Jedenfalls geht's seit ein paar Monaten ohne weitere Probleme

Hallo,

ist doch irgendwie seltsam warum immer rechts ?? 🤔

Habe den T. jetzt im 14. Monat und einmal Komplettaustausch **rechts**.

Das kann ja ansich nur noch konstruktionsbedingt sein.

Gruß

Dieter

Beitrag von „Lollo050968“ vom 22. November 2006 um 13:56

So, der 😊 hat aufgrund der schnellen Antworten hier, 2 neue Xenons bestellt. Werden nächste Woche getauscht. DANKE an alle. Bei meinem Freundlichen brauch ich nur sagen: Steht im Touareg-Freunde Forum. Das reicht schon. 🙌👑🙌
Der 😊 kannte den Eintrag nicht 😞 und war froh dass WIR im helfen konnten.

MFG

Lollo

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 22. November 2006 um 15:28

[Zitat von Dieter131](#)

Hallo,
ist doch irgendwie seltsam warum immer rechts ?? 🤔
Habe den T. jetzt im 14. Monat und einmal Komplettaustausch **rechts**.
Das kann ja ansich nur noch konstruktionsbedingt sein.

Gruß

Dieter

Alles anzeigen

Also, konstruktionsbedingt geht nicht.
Bei meinem Dicken war es **links**.
Trotz Austausch wurde der Fehler nie behoben.
Daher ging er auch u.a. mit defektem Licht zurück an den Händler, so wie er zu mir gekommen ist.

Gruß

Beitrag von „Dieter131“ vom 22. November 2006 um 16:07

[Zitat von dreyer-bande](#)

Also, konstruktionsbedingt geht nicht.

Bei meinem Dicken war es **links**.

Trotz Austausch wurde der Fehler nie behoben.

Daher ging er auch u.a. mit defektem Licht zurück an den Händler, so wie er zu mir gekommen ist.

Gruß

Danke für die Info Hannes. Dann werde ich mir wohl mal vorsichtshalber ein paar Kerzen ins Handschuhfach legen.:D (Obwohl es garnicht sooo lustig ist)

Gruß

Dieter

Beitrag von „Lollo050968“ vom 23. November 2006 um 09:24

So heute morgen auf der Landstrasse Totalausfall von Scheinwerfer vorne links und kurzfrister Ausfall vorne rechts. Direkt zum Freundlichen, Termin zur Reparatur auf heute verschoben, neue Leuchtmittel/Scheinwerfer waren sogar verfügbar, kostenloser Leihwagen (Golf+, was anderes war kurzfristig nicht da) und ich war innerhalb von 60min wieder mobil.

Naja, geht also doch und freundlich waren alle auch noch.

Lollo

Beitrag von „Jomaxx“ vom 23. Januar 2007 um 00:13

Hallo,

irgendwie ist mir immer noch unklar wo der Fehler liegt. Bei mir geht auch rechts das Licht aus und sofort wieder an ohne Fehlermeldung. Nach dem Tausch des Vorschaltgerätes war für

90.000 km Ruhe jetzt wieder erneut. Sind es denn nun die Leuchten selbst oder ist das Vorschaltgerät wieder hin ??

In zweiterem Fall würde ich wohl einen Austausch noch bekommen ab ob da der 😊
Freundliche mit offenen Karten spielt?

Jo

Beitrag von „850T5“ vom 28. Januar 2007 um 10:55

Nachdem ich ebenfalls diese sporadischen Aussetzer beim Xenon hatte hat mein VW Händler ebenfalls den Austausch der Leuchtmittel vorgeschlagen.

Leider war der Wagen gerade ein paar Wochen aus der Garantie. Auf Nachfrage hat sich VW mit 55% an den Gesamtkosten von 406€ beteidigt.

Beitrag von „fjruwe“ vom 28. Januar 2007 um 19:01

Ich hatte auch das Problem mit dem zeitweisen Ausfall des rechten Scheinwerfers allerdings nur bei Fernlicht, und mit der Fehlermeldung "Beleuchtung prüfen".

Der 😊 hat mir dann auf beiden Seiten die Brenner auf Garantie erneuert

--> das war aber leider nichts.

--> nächster Versuch war Vorschaltgerät erneuern, aber bereits die Probefahrt hat Fehlermeldung erneut gebracht. Daraufhin wurde noch am selben Tag der komplette rechte Scheinwerfer erneuert. Seitdem ist Ruhe.

Und der 😊 ist wirklich freundlich und zuvorkommend. Leihwagen immer für null. Ganz im Gegensatz zu dem großen unfreundlichen Laden wo ich den Dicken gekauft habe.

Beitrag von „FrankS“ vom 28. Januar 2007 um 20:46

| [Zitat von fjruwe](#)

Ich hatte auch das Problem mit dem zeitweisen Ausfall des rechten Scheinwerfers allerdings nur bei Fernlicht ...

Das ist ja merkwürdig, denn Fernlicht und Abblendlicht nutzen den gleichen Brenner, das Licht leuchtet konstant weiter, es wird bei Fernlicht nur eine Klappe aufgemacht, die sonst das Licht abblendet.

Gruß, Frank

Beitrag von „fjruwe“ vom 28. Januar 2007 um 21:00

Es war bei mir auch deutlich zu sehen, dass das Abblendlicht weitergeleuchtet hat.

Der 😊 hat sich auch vielmals entschuldigt dass er mir bei der ersten Reklä nicht genau zugehört hat und er von einem bei VW bekannten Fehler ausgegangen ist.

Aber letztendlich hat er den Fehler beseitigt und ich bin wieder zufrieden.

Beitrag von „eddy“ vom 29. Januar 2007 um 11:42

Hallo,



Auch bei mir ist Xenon ausgefallen, heute morgen ab zum 😊, und beide "Birnen" defekt. VW übernimmt 70% aus Kulanz....Ich schmeiß mich weg....Der Wagen ist aus Oktober 2004...

Heute war der 19. Werkstattbesuch.

Hab jetzt mit dem zuständigen Autoverkäufer gesprochen, werde mich jetzt aus dem Kreis der T-Fahrer verabschieden...Wird jetzt ein Audi A6...

Ich liebe den "T", aber ich kauf mir ein Auto, weil ich fahren will und nicht dauernd in die Werkstatt will...

Der T hat insgesamt über einen Monat in der Werkstatt verbracht, nächste Woche steht auch noch Termin Nr. 20 an. ES REICHT!!

Beitrag von „Hagen“ vom 29. Januar 2007 um 13:31

Hi Eddy,

nun hast Du allerdings auch ein 2004 Modell. Da sind LEIDER doch noch so einige Kinderkrankheiten vorhanden gewesen.

Du kannst Dir sicher sein, dass die neuen Modelle wesentlich besser laufen!

Und auch bei Audi ist nicht immer alles Gold, was glänzt.

Deinen Frust nach 19 Werkstattbesuchen kann ich aber schon verstehen.

Beitrag von „850T5“ vom 30. Januar 2007 um 08:47

[Zitat von eddy](#)

Hallo,

VW übernimmt 70% aus Kulanz....

Das hat es bei mir auch geheissen, allerdings bedeutet das am Ende doch nur 55% der Gesamtkosten. Die 70% beziehen sich wohl nur auf die Teilekosten, nicht aber auf die Arbeitszeit.

Schade eigentlich, da ich bisher wirklich sehr zufrieden mit dem Service bin.

Inbesondere ärgerlich ist für mich, daß ich den Wagen in USA mit drei (!) Jahren Garantie gekauft habe, VW Deutschland aber nur zwei Jahre annerkennt.

Beitrag von „GGue1313“ vom 30. Januar 2007 um 09:00

[Zitat von Hagen](#)

Hi Eddy,

nun hast Du allerdings auch ein 2004 Modell. Da sind LEIDER doch noch so einige Kinderkrankheiten vorhanden gewesen.

Du kannst Dir sicher sein, dass die neuen Modelle wesentlich besser laufen!

Und auch bei Audi ist nicht immer alles Gold, was glänzt.

Deinen Frust nach 19 Werkstattbesuchen kann ich aber schon verstehen.



Alles anzeigen

Also mein Dicker ist MJ 2005 und der ist bis auf ein paar Kleinigkeiten ganz brav; :trinken

Beitrag von „salvatore“ vom 30. Januar 2007 um 10:03

[Zitat von GGue1313](#)

Also mein Dicker ist MJ 2005 und der ist bis auf ein paar Kleinigkeiten ganz brav; :trinken

Schätze Dich glücklich!  
Obwohl das ständige geknarzte von hinten bestimmt mühsam ist....

Beitrag von „GGue1313“ vom 30. Januar 2007 um 10:44

[Zitat von salvatore](#)

Schätze Dich glücklich! 🙌🙌
Obwohl das ständige geknarzte von hinten bestimmt mühsam ist....

Ja schon!!! 😞

Aber so schnell gebe ich nicht auf 😏

Beitrag von „eddy“ vom 1. Februar 2007 um 10:28

hi,

also mein 20. w-besuch steht an, weil meine schalttafel immer noch "knackt". nur wenn es kalt war und der innenraum sich aufheizt. nervig.....

er war deswegen schon 6x dort, im dezember hab ich dann in wob angerufen und mal richtig luft gemacht. jetzt hat mein 😊 ein bösen brief bekommen und sind gar nicht mehr 😊 nächste woche hab ich auch einen termin wegen der rückgabe, meine frau ist sehr 😞, weil ich jetzt a6 fahren will.

Beitrag von „geniesser“ vom 2. Februar 2007 um 21:42

[Zitat von eddy](#)

hi,

also mein 20. w-besuch steht an, weil meine schalttafel immer noch "knackt". nur wenn es kalt war und der innenraum sich aufheizt. nervig.....

Hallo,

bei meinem Dicken knackt es derzeit jeden Morgen in der Armatur rechts neben dem Lenkrad, bis der Innenraum warm ist. Ich habe meine Erklärung [hier](#) gefunden. Warum diese Relais oder

Klappen aber so hörbar klappern müssen? Habe leider keinen Vergleich mit anderen Fahrzeugen mit Zuheizung.

Ist vom Effekt her aber eine feine und wohl sehr notwendige Angelegenheit.

Drücke Dir die Daumen für Deinen 20.

Martin